

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags

II. Kammer

Nr. 51

Dresden, am 26. Februar

1912

(A)	Einundfünfzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer	Seite	
	am 26. Februar 1912, nachmittags 3 Uhr.		
	Registrandenvortrag Nr. 487—494	1893 D	
	Entschuldigungen und Beurlaubung	1894 A	
	Allgemeine Vorberatung und zugleich Schluß- beratung über den Antrag der Abgg. Dr. Dietel, Brodauf und Genossen auf Einführung des allgemeinen Kürzwanges und Übernahme der Kosten für die Rörung auf die Staatskasse. (Drucksache Nr. 22)	1894 B	
	Dr. Dietel (Fortschr. Vp.)	1894 B	
	Schade (K.)	1896 B	
	Clauß (Nl.)	1898 C, 1900 D	
	Geh. Rat Dr. Koscher, Regierungs- kommissar	1899 B	
(B)	Uhlig (Sd.)	1899 C	
	Träber (K.)	1899 D	
	Brodauf (Fortschr. Vp.)	1900 A	
	Horst (K.)	1901 A	
	Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Rechenschaftsdeputation, die vom Land- tagsausschusse zu Verwaltung der Staats- schulden auf die Jahre 1908 und 1909 ab- gelegten Rechnungen betreffend. (Druck- sache Nr. 240)	1901 B	
	Schönfeld (K.), Berichterstatter	1901 C	
	Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Rechenschaftsdeputation über Kap. 70 bis 72 des Rechenschaftsberichts auf die Finanzperiode 1908/09, Landesanstalten, Verwaltung des gemeinschaftlichen Ministerial- gebäudes in Dresden-Meustadt, Allgemeine II. K. (1. Abonnement.)		
	Ausgaben im Geschäftsbereiche des Ministe- riums des Innern betreffend. (Drucksache Nr. 241)	1902 B	(C)
	Winkler (Sd.), Berichterstatter	1902 B	
	Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung	1903 C	
	Geschäftliche Dispositionen	1904 A	
	~~~~~		
	Präsident:		
	Dr. Vogel.		
	Am Ministertische:		
	Die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Koscher und Heintz, Geh. Regierungsrat Dr. Niethammer, Oberregierungsrat Dr. Roth und Regierungsamtmanu Jeremias.		
	Anwesend 76 Kammermitglieder.		
	(D)		
	Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.		
	Ich bitte um Vortrag der Registrande.		
	(Nr. 487.) Königl. Dekret vom 23. Februar 1912, die Wahl des Landtagsausschusses zu Verwaltung der Staatsschulden betr.		
	Präsident: Die Wahl kommt auf eine Tages- ordnung.		
	(Nr. 488.) Ständische Schrift über die Petition der städtischen Kollegien zu Waldheim, eine Be- schleunigung der Erweiterung des Waldheimer Bahn- hofs betr.		
	(Nr. 489.) Ständische Schrift über die Petition der städtischen Kollegien zu Rochlitz um Befürwortung baldigster Ausführung des Bahnhofes Rochlitz.		
	(Nr. 490.) Ständische Schrift über die Petition des Stadtrats und der Stadtverordneten zu Frei- berg und Genossen um die Erbauung einer normal-		